

## Erläuterung zum Antrag Dietrichsfelder Kindergarten Sandhasen e.V.

Der Kindergarten Sandhasen e.V. ist eine Einrichtung im Stadtteil Dietrichsfeld mit 36 genehmigten Betreuungsplätzen. Diese verteilen sich auf 15 Kindergarten - sowie 21 Plätzen in der altersübergreifenden Gruppe.

Im Jahr 2023 wurde ein Antrag auf Ausweitung der Betreuungszeit mit Ausgabe einer warmen Mahlzeit gestellt. Im September 2023 gab es zusammen mit dem Gebäudemanagement einen Ortstermin, um die Räumlichkeiten im städtischen Gebäude am Esenser Postweg 149 in Augenschein zu nehmen.

Es wurde festgestellt, dass größere Baumaßnahmen erforderlich sind, wenn für eine Mittagsverpflegung vor Ort gekocht bzw. die Mahlzeiten aufbereitet werden sollen

Der Wunsch nach verlängerter Betreuung wurde mit einer Warmanlieferung realisiert.

Der Wunsch perspektivisch eine Krippengruppe einzurichten, wurde bei dem Ortstermin auch schon angesprochen. Der Lösungsansatz sieht vor, dies zu gegebener Zeit durch Wegfall bzw. Umwandlung der altersübergreifenden Gruppe zu vollziehen.

Im vorliegenden Antrag wird nun die Erweiterung um eine zusätzliche Krippengruppe beantragt.

Beim Ausbau von Kindertagesstätten hat die Stadt Aurich sich an der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung, die vom Landkreis Aurich fortgeschrieben wird, zu orientieren. Diese Bedarfsplanung mit Stand Dezember 2024 wird in Kürze veröffentlicht.

Nach Rücksprache beim LK Aurich können die ermittelten Ergebnisse für die Stadt Aurich mitgeteilt werden.

Für den Bereich der Kindertagesbetreuung für unter 3-jährige gibt es folgende Textpassage:

*Aktuell stehen 345 Krippen-, 19 altersstufenübergreifende und 73 Plätze in Kinder Tagespflege im Auricher Stadtgebiet bereit. Diesen 437 U3 – Plätzen stehen 815 Kinder mit einem Rechtsanspruch gegenüber. Die Zahl der Betreuungsplätze zeigt sich konstant. Im aktuellen KiTa-Jahr ist noch mit einzelnen, fehlenden Betreuungsplätzen zu rechnen. Aktuell können 36,7% aller Kinder unter drei Jahren (entspricht 53,6% aller Kinder mit Rechtsanspruch) mit einem Platz in Krippe, altersübergreifender Gruppe oder Kindertagespflege versorgt werden. Bedingt durch die Erweiterung der KiTa SPASS um eine Krippengruppe steigt die Platzzahl zum kommenden KiTa-Jahr voraussichtlich auf 452 Plätze an. Auch unter Berücksichtigung steigender Betreuungswünsche der Familien wird mit diesen Plätzen bereits im kommenden KiTa-Jahr von einer vollen Bedarfsdeckung ausgegangen. Diese wird prognostisch in den gesamten, kommenden 6 KiTa-Jahren erwartet. Die gegenläufigen Trends steigender Betreuungsbedarfe und rückläufiger demographischer Entwicklung werden sich voraussichtlich etwa ausgleichen.*

Aufgrund des fehlenden Bedarfes und unter Berücksichtigung von sehr hohen baulichen Kosten (bei 3 vorhandenen Gruppen ist zusätzlich zwingend auch noch ein Bewegungsraum vorzuhalten) wird die Erweiterung um eine Krippengruppe seitens der Verwaltung nicht empfohlen.

gez.  
Dr. Ulferts